

Protokoll 03/2014

Sitzung des Rates des Instituts für Mathematik vom 22.04.2014

- Beschlüsse, Festlegungen, Informationen -

Anwesenheit:

ProfessorInnen: G. Farkas, A. Filler, U. Horst, K. Mohnke, M. Reiß, C. Tischendorf,

Wissenschaftliche MitarbeiterInnen: J. Bielagk, R. Lamour

Sonstige MitarbeiterInnen: -

StudentInnen: F. Gärber, D. Groh

Entschuldigt: M. Hintermüller, J. Gehne

Gäste: A.-K. Dorow (bis 15:40), J. Mayer (bis 15:40), E. Warmuth

Protokollant: H. Pahlisch

Öffentlicher Teil

0. Begrüßung

Beginn: 15:15 Uhr - Herr Horst begrüßt alle Anwesenden.

1. Beschluss der nachfolgenden Tagesordnung

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt und die vorliegende Tagesordnung einstimmig angenommen (10/0/0).

2. Bestätigung des Protokolls der Sitzung des Institutsrates vom 18.03.2014

Das Protokoll der Institutsratssitzung vom 18.03.2014 wird ohne Änderung einstimmig angenommen.

3. Bericht der Institutsleitung

3.1. Im Zusammenhang mit der Fakultätsreform waren die Institutsleitungen aufgefordert worden, eine Abstimmung zur Zusammensetzung der zukünftigen Institutsräte durchzuführen. Herr Horst teilte mit, dass bei dieser im Umlaufverfahren erfolgten Abstimmung die Mitglieder des Institutsrates mehrheitlich mit einer Enthaltung (11 / 0 / 1) für die Beibehaltung der bisherigen Aufteilung 7 : 2 : 2 : 2 gestimmt haben.

3.2. Da Frau Dr. Irina Penner das Institut für Mathematik verlassen wird, übernimmt Frau Jana Lahmer (Fakultätsfrauenbeauftragte, Institut für Geographie) kommissarisch die Funktion der Frauenbeauftragten bis zur Wahl am 10.06.2014.

3.3. Im nächsten Newsletter Adlershof wird das Institut mit einem Beitrag vom diesjährigen Känguru-Wettbewerb vertreten sein, den A. Unger verfasst hat.

3.4. Am 31.10.2015 wird der 200. Geburtstag von Karl Weierstraß begangen mit einer ganztägigen Veranstaltung an der berlin-brandenburgischen Akademie der Wissenschaften. Geplant sind ca. acht Vorträge (historisch, didaktisch, mathematisch), die anschließend zu Artikeln führen sollen, die bei Springer

veröffentlicht werden. Herr Horst informiert den Rat, dass dem Institut eine Anfrage von W. König (WIAS) zur Beteiligung unseres Institutes an dieser Festveranstaltung vorliegt. Die Ratsmitglieder stimmen der Beteiligung des Institutes zu und werden sich um geeignete Themen und Vortragende kümmern. Als Ansprechpartner für die Aktivitäten des Institutes für Mathematik hat sich Herr Farkas bereit erklärt.

3.5. Herr Filler gab die Information weiter, dass die neue Studienordnung für den Masterstudiengang Mathematik in der LSK angenommen worden ist.

3.6. Frau Warmuth berichtete, dass die Zulassungszahlen für das Wintersemester 2014/2015 im Akademischen Senat beschlossen worden sind. Für den Studiengang Lehramt Mathematik wurde der NC beschlossen. Die Zulassungszahl für Mathematik als Erstfach wurde mit 70 festgelegt.

3.7. Für die Wahlen zum Akademischen Senat haben Caren Tischendorf, Michael Hintermüller und Jürg Kramer ihre Kandidaturen bekanntgegeben. Das Institut unterstützt diese Kandidaturen und dankt den drei KollegInnen für ihren Einsatz.

4. Lehrangebot für das Wintersemester 2014/2015

Herr Mayer erläutert das vorliegende Lehrangebot für das Wintersemester 2014/2015. Herr Sprekels hat sich bereit erklärt, die Höhere Analysis zu lesen. Die Vorlesung Algebra II ist noch vakant. Herr Mayer bittet zudem noch um Vorschläge für zwei weitere Proseminare.

Bis zum 30.06.2014 werden noch Änderungen an diesem Lehrangebot angenommen..

Die Ratsmitglieder stimmen den namentlich beantragten Lehraufträgen (2 mit Honorar, 7 ohne Honorar) einstimmig zu (10/0/0).

Das Lehrangebot wird in der vorliegenden Form ebenfalls einstimmig angenommen (10/0/0).

5. Antrag auf finanzielle Unterstützung der Humboldt-Distinguished Lecture Series in Applied Mathematics und des First Berlin-Singapore Workshops on Quantitative Finance & Financial Risk

Herr Horst erläutert den Antrag und die Bedeutung der beiden Veranstaltungen für das Institut. Der Institutsrat stimmt dem Antrag auf finanzielle Unterstützung der Humboldt Distinguished Lecture Series in Applied Mathematics und des First Berlin-Singapore Workshops on Quantitative Finance & Financial Risk einstimmig (10/0/0) zu und stellt 500,- € aus der Programmpauschale zur Verfügung.

6. Verschiedenes

Auf Anfrage bestätigt Frau Warmuth, dass die neue Fakultät arbeits- und beschlussfähig ist. Die Gründungskommission hat ihre Arbeit aufgenommen. Die nächste Sitzung der Kommission ist am 14. Mai 2014.

Die nächsten drei Sitzungen des Institutsrates finden statt am 27.05.2014, 24.06.2014 und 15.07.2014.

Nichtöffentlicher Teil

7. Personelles

Ende der Sitzung: 16:15 Uhr.

Die nächste Sitzung des Institutsrates findet am 27.05.2014 statt.

Prof. Ulrich Horst
GID